

Laudatio

Günter Peter

aus Aukrug

im Kreis Rendsburg-Eckernförde.

1956 trat Herr Peter in den TSV Aukrug ein. Als leidenschaftlicher Fußballer fehlte ihm aber eine Fußballabteilung. Durch sein Engagement konnte der Verein drei Jahre später eine erste Herrenmannschaft in den Spielbetrieb schicken. Als Trainer hat er dann dafür gesorgt, dass weitere Mannschaften gegründet werden konnten. Er kümmerte sich höchstselbst um die Ausbildung des Nachwuchses. Die Fußballmannschaften blühten nach und nach immer mehr auf. Eine seiner Zöglinge, die spätere Weltmeisterin mit der U19-Nationalmannschaft von 2004, Nina Jokuschies, hatte Herr Peter unter seine Fittiche genommen und sie unter anderem persönlich drei- bis viermal in der Woche zum Training zu Holstein-Kiel gefahren. Auch nach seinem Ruhestand hat er den Fußball-Platz nicht verlassen, sondern sich um seine Pflege gekümmert. Die gesamte Sportanlage in Aukrug hat durch den bis heute anhaltenden Einsatz von Günter Peter ein weit über die Gemeindegrenzen hinaus berühmtes und professionelles Erscheinungsbild.